idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Press release

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Ute Missel
05/27/2009
http://idw-online.de/en/news317261

Miscellaneous scientific news/publications
Language / literature
transregional, national

Leibniz-Preisträger Detering referiert beim Leonardo-Kolleg über Dylans Visionen von Johanna

Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Detering ist am Mittwoch, 3. Juni 2009, Gast beim Leonardo-Kolleg der Universität Erlangen-Nürnberg. Der diesjährige Leibnizpreisträger wird über "Dylans Visionen von Johanna" referieren. Dabei geht es um Bob-Dylan-Song "Visions of Johanna" aus dem Album "Blonde on Blonde". Der Vortrag beginnt um 18.15 Uhr im Kollegienhaus (Raum 1.019).

In diesem Jahr zeichnete die DFG mit dem Gottfried Wilhelm Leibniz-Preis elf Wissenschaftler aus, darunter als einzigen Geisteswissenschaftler Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich Detering. Diese überaus angesehene Auszeichnung für jüngere Forscher in Deutschland ist mit je 2,5 Millionen Euro dotiert, ein Betrag, der von den Preisträgern in den nächsten sieben Jahren nach eigenen Vorstellungen in ihre Forschungsarbeit investiert werden kann.

Heinrich Detering studierte Deutsche und Skandinavische Philologie, Evangelische Theologie und Philosophie in Göttingen und Heidelberg. Nach Jahren in Kiel ist er seit 2005 Professor für Neuere Deutsche und Vergleichende Literaturwissenschaft in Göttingen. Er hat mehrere Gastprofessuren in Dänemark, Norwegen und den USA wahrgenommen und ist Mitglied in zahlreichen wissenschaftlichen und literarischen Akademien und Gesellschaften.

Sein wissenschaftliches Werk umfasst gewichtige Interpretationen zu Autoren wie Thomas Mann, Wilhelm Raabe oder Friedrich Nietzsche; außerdem ist er Herausgeber und Kommentator der Großen Thomas-Mann-Ausgabe. Heinrich Detering lässt sich aber nicht auf den literaturwissenschaftlichen und editorischen Kern der Germanistik festlegen: Er kommentiert und analysiert nicht nur, sondern ist selbst literarisch tätig. So ist 2005 seine Lyrik-Sammlung "Schwebstoffe" erschienen. Darüber hinaus ist er einem breiten Publikum als Essayist und Kritiker bekannt geworden. Für diese Tätigkeit wurde er 2003 mit dem "Preis der Kritik" ausgezeichnet. Und schließlich gehört er zu den wenigen Geisteswissenschaftlern, die sich auch den Geltungsansprüchen der populären Kultur stellen und ihnen nachspüren. So ist von ihm bei Reclam ein Bändchen zu Bob Dylan erschienen. Heinrich Detering ist ein brillanter Stilist. Es ist ein Genuss, ihn zu lesen oder zu hören.

Das Beste für unsere Besten
Die Universität Erlangen-Nürnberg hat für ihre besten Studierenden das "Leonardo-Kolleg" eingerichtet. Diese Einrichtung ist einmalig in Deutschland und soll den Studierenden unter anderem die Möglichkeit bieten, mit herausragenden Persönlichkeiten aus Wissenschaft und Kultur zusammen zu treffen, um über die Entwicklung ihres Faches, die Entwicklung des Verhältnisses von Wissenschaft und Gesellschaft im allgemeinen und nicht zuletzt über ihre eigene Zukunft Gespräche zu führen. Einmalig ist insbesondere, dass diese Einrichtung auf Betreiben der Studierenden selbst ins Leben gerufen wurde und durch deren Verzicht auf eine mögliche Befreiung von den Studienbeiträgen für die Besten ihres Faches finanziert wird.

Weitere Informationen für die Medien:

Dr. Rudolf Kötter
Te.: 09131/85-23032, -22123
rfkoette@phil.uni-erlangen.de